

# Goldene Umweltschiene für POLZUG-Chef

*Hamburg.* BfBahnen verleiht die „Goldene Umweltschiene“ an Persönlichkeiten, die sich um den Schienenverkehr verdient gemacht haben. Als Preisträger ehren wir Walter Schulze-Freyberg für seine Verdienste beim Aufbau des intermodalen Verkehrs bei der POLZUG GmbH. Die Veranstaltung findet am Freitag, 16. Oktober 2009, um 15.00 Uhr im InterCity-Hotel Hamburg Hauptbahnhof statt.



Walter Schulze-Freyberg

**POLZUG ist ein** Gemeinschaftsunternehmen der HHLA Hamburger Hafen- und Lagerhaus AG, der Polnischen Staatsbahnen PKP und der DB Cargo AG und betreibt auf privatwirtschaftlicher Basis Container-Ganzzüge zwischen Deutschland und zahlreichen Ländern Ostmitteleuropas, den GUS-Staaten und Vorderasien.

Schulze-Freyberg leitet als Geschäftsführer die POLZUG Intermodal GmbH seit ihrer Gründung im Jahre 1991. Er war bereits bei der Konzeptionierung und Umsetzung der Geschäftsidee dieser Firma in entscheidenden Funktionen beteiligt.

In der Anfangsphase bestanden seine wesentlichen Aufgaben in dem Aufbau der personellen, technischen und kaufmännischen Infrastruktur, dazu in der Vermarktung der Leistungen und der Kundenwerbung des jungen Unternehmens, all dies in enger Zusammenarbeit mit dem polnischen Tochterunternehmen

POLZUG Intermodal Polska Sp. z o.o.

Derzeit ist die Firma in eine Phase eingetreten, bei der Abrundung der Services im kombinierten Verkehr und der IT-gestützten Logistik auf den bereits bestehenden Terminals und gleichzeitige Ausdehnung des Modells auf neue Relationen bis nach Zen-

tralasien Priorität haben. So wurde die Silk Road Express Georgia LLC mit Sitz in Poti in die POLZUG Intermodal Gruppe integriert. Neben diesen Tätigkeiten als Geschäftsführer ist Schulze-Freyberg zunehmend als Referent und Berater für nationale und internationale verkehrspolitische Gremien gefragt.

Nach dem Abitur in Cuxhaven 1971 absolvierte er ein Studium an



der Fachhochschule Oldenburg, Fachbereich Seefahrt in Elsfleth und zwischen 1974 und 1977 an der Universität Bremerhaven. Der Nautiker mit Kapitänspatent und Diplom-Wirtschaftsingenieur für Seeverkehr startete seine berufliche Laufbahn 1977 auf internationaler Fahrt als Ladungsoffizier auf Schwergut-Schiffen der Reederei DDG „Hansa“. Von 1987 bis 1991 war Schulze-Freyberg Senior Consultant bei der HPC Hamburg Port Consulting GmbH. 1987 begann er als Logistik-Experte und Vorstandsberater bei dem weltweit tätigen Anlagenbauunternehmen Deutsche Babcock AG in Oberhausen

Schulze-Freyberg ist am 8. März 1953 geboren. Er ist verheiratet und lebt mit seiner Familie in einem Vorort südlich von Hamburg. Seine knapp bemessene Freizeit verbringt er am liebsten am Ruder seines Segelbootes auf der Ostsee.



Die POLZUG wickelt in der Hauptsache Containerverkehre zwischen Deutschland und Osteuropa auf der Schiene ab.

Foto: DB AG/Weisflog